



**EMFAF-Programmstart Bayern  
Informationsveranstaltung  
am 4. Mai 2023  
Teil 1 - Richtlinie**

Referat L4

## ■ Rechtsgrundlagen:

- EU-Strategien (Biodiversität, Green Deal, Farm to Fork)
- Dach-Verordnung (EU) Nr. 2021/1060
- EMFAF-Verordnung (EU) Nr. 2021/1139
- Durchführungs-/ delegierte Verordnungen
- Deutsches EMFAF-Programm (Bund/Länder): seit November 2022 genehmigt
- Bayerische EMFAF-Richtlinie vom 27.03.2023

**„Richtlinie zur Förderung der Fischerei in Bayern im Rahmen des Europäischen Meeres-, Fischerei- und Aquakulturfonds“**

→ in Kraft seit 17. April 2023

## ■ Budget:

- Verfügbare **EU-Mittel: 12,4 Mio. €**
- EU-Kofinanzierung: **70 %** → inkl. Landesmittel stehen somit ca. **17,7 Mio. €** zur Verfügung



# EMFAF 2021-2027

- **Änderungen im Vergleich zum bisherigen EMFF**
  - Antragstellung **nur online** möglich (iBALIS - Anwendung)
  - **Pflichten der Begünstigten zur Information/Sichtbarkeit:**
    - **Mit Beginn** der Umsetzung muss **erkennbar** über das Fördervorhaben informiert werden:
      - Internetseite, Soziale Medien – sofern gewerblich betrieben – und
      - Hinweis-Schilder: **mind. im DIN A3-Format**
        - über 100.000 € Investitionssumme: **dauerhafte** Schilder
        - unter 100.000 € Investitionssumme: einfache Schilder (z.B. laminiert)
  - **Auswahlverfahren:** Bewertung (Bepunktung) aller eingehende Anträge, aber laufende Antragstellung



# EMFAF 2021-2027

## ■ Förderobergrenze

Erhöht auf **400.000 €** netto zuwendungsfähige Ausgaben,  
Präventionsmaßnahmen gegen Prädatoren werden hierbei nicht angerechnet

## ■ Nachweis der Wirtschaftlichkeit

neu:           nötig ab Netto-Investitionssumme über **20.000 €**

wie bisher:   Berechnung im Antrag **bis** 250.000 € Investitionssumme  
über 250.000 €: externes Gutachten  
Ausnahmen wie bisher

## ■ Finanzierung

Nachweis des Eigenkapitals über **50.000 €** (Bankbestätigung)



## ■ Fördersätze

**Regelfall:** Gesamtfördersatz **max. 50 %** der Nettoinvestition

**Höhere Fördersätze für**

- Jungteichwirte / Jungfischer (bis inkl. 39. Lebensjahr; KMU): **60 %**
- Präventionsmaßnahmen gegen Prädatoren (KMU): **60 %**
- Kollektive Begünstigte (TG): **60 %**

**Geringere Fördersätze für:**

- Bootsmotoren: max. **40 %**
- Aalbesatz (Aalmanagementplan): max. **25 %**



## ■ Teichbau

- **Stellungnahme UNB** bei **allen** Baumaßnahmen an bestehenden Teichen
- Stellungnahme der Fachberatung für Fischerei ab **50.000 €**  
Investitionssumme

## ■ Markterkundung

- wie bisher: ab beantragter Gesamtzuwendung von 25.000 €  
→ Nachweis erforderlich, dass 3 Angebote eingeholt wurden

## ■ Nicht zuwendungsfähige Kosten

- wie bisher (u.a. MwSt., Eigenleistung)



## ■ Förderbereiche

### ➤ Nr. 2.1 Binnenfischerei:

- Bootsmotoren: **mind. 20%** weniger CO<sub>2</sub>-Emissionen (**belegbar**, Herstellerangaben)
- Vorhaben zu Verarbeitung/Vermarktung → bei Nr. 2.3 beantragen!!!

### ➤ Nr. 2.2 Aquakultur

Umstellung auf erneuerbare Energien

- Nur in dem Umfang förderfähig, der zur Deckung des **betrieblichen Eigenbedarfs** notwendig ist.
- **Ausgeschlossen:** Eine Förderung nach EEG, EEWärmeG oder KWKG (Erneuerbare-Energien-Gesetz) (Erneuerbaren-Energie-Wärme-gesetz) (Kraft-Wärme-Kopplungsgesetz) oder ähnliche Programme.



## ■ Förderbereiche

### ➤ Nr. 2.2 Aquakultur

- Förderung der **Umstellung auf ökologische Karpfenteichwirtschaft:**
  - ➔ gem. EU-Öko-Verordnung Nr. 2018/848
  - ➔ Verpflichtungszeitraum: mind. 5 Jahre, Förderdauer 3 – 7 Jahre
  - ➔ 1 Antrag/Förderperiode (Teichanlage)
  - ➔ 2 Umstellungsjahre: **500 €/ha**, Bewirtschaftungsjahre: **200 €/ha**
- **Neugründung** eines Betriebes:
  - ➔ Berufliche Qualifikation ist nachzuweisen
  - ➔ Schlüssiges Betriebskonzept ist vorzulegen





## ■ Förderbereiche

- **Nr. 2.3 Verarbeitung/Vermarktung** von Aquakultur- und Fischereierzeugnissen (inkl. Direktvermarktung!)
  - **ACHTUNG: Alle** Vorhaben dieser Art müssen in diesem Programmteil beantragt werden! (Ausnahme: Gastronomie (= Gaststättenerlaubnis) → Aquakultur (Diversifizierung))
  - **Keine Kombination** mit Vorhaben der Aquakultur/Binnenfischerei möglich (**Bagatellgrenze!**)
  - **Vorgaben (Direkt)Vermarktung**
    - mind. 2/3 des Gesamtumsatzes (67%) muss aus Verkauf von **regionalen Fisch bzw. Fischereierzeugnissen** erwirtschaftet werden
    - regional = in Deutschland erzeugter/gefangener Fisch
    - Nachweis durch Betriebsunterlagen/Steuerberater



## ■ Förderbereiche

- **Nr. 2.3 Verarbeitung/Vermarktung** von Aquakultur- und Fischereierzeugnissen (inkl. Direktvermarktung!)
  - Neben betrieblichen Investitionen sind auch förderfähig
    - Vorhaben zur Gründung oder Verbesserung von Erzeugerorganisationen
    - Vermarktungs- und Absatzförderkampagnen
  
- **Nr. 2.4 Fischwirtschaftsgebiete**
  - Nur 2 FLAG haben Lokale Entwicklungsstrategien (LES) eingereicht:
    - Tirschenreuth und Aischgrund
    - beide LES genehmigt
    - Bedingungen/Vorgaben vergleichbar mit EMFF

